

Maßnahme zur Senkung des Anteils von Schülerinnen und Schülern ohne Schulabschluss - Regelschule Wutha-Farnroda

Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

Maßnahmeziel und –inhalt unter Berücksichtigung der „Landesstrategie BO“

Das Ziel der Senkung des Anteiles der Schülerinnen und Schüler, welche ohne Abschluss die Schule verlassen, soll erreicht werden durch eine individuelle, systemisch orientierte Arbeit mit Schülern ab Klassenstufe 5. Dabei soll durch verschiedene Ansätze und Methoden die Freude an schulischen Aktivitäten durch die Erzielung nachhaltige Erfolgserlebnisse beim Lernen (wieder) hergestellt werden.

Erwartete Ergebnisse bzw. Ableitung der Erfolgsindikatoren

Das Grobziel der Maßnahme besteht in der Senkung des Anteils von Schülerinnen und Schülern ohne Schulabschluss. Eine Integration von mindestens 50% aller betroffenen Schüler in ihre Herkunftsklassen wird dabei angestrebt. Dies soll vor allem durch eine individuelle Förderung und Motivation betreffender / ausgewählter Schüler erreicht werden.

Die entsprechende Dokumentation unserer Arbeit ist Voraussetzung für eine eindeutige Abrechenbarkeit.

Zielgruppe / Anzahl der Teilnehmer / Schularten

Die Maßnahme richtet sich in erster Linie an alle Schüler, die schulverweigerndes Verhalten, entweder aktiv oder passiv, an den Tag legen. Somit sind Zielgruppe all jene Schüler:

- deren Leistungen und Verhalten perspektivisch Probleme bei der Erreichung eines Schulabschlusses erkennen bzw. vermuten lassen,
- die pädagogischen /sonderpädagogischen Förderbedarf haben sowie
- mit Migrationshintergrund, bei denen aufgrund der fehlenden oder ungenügenden Sprachkenntnisse und weiteren Integrationshemmnissen ein erfolgreichen Schulabschluss gefährdet ist.

Im Rahmen der Entwicklung einer offenen bzw. (teilweise) gebundenen Ganztagsgestaltung erhalten alle Schüler ab Klassenstufe 5 der Regelschule Wutha die Möglichkeit, in Teilprojekten mitzuwirken. Dies erfolgt auf freiwilliger Basis. Ganz konkret werden (und wurden) im Anschluss an den Unterricht Arbeitsgruppen / Arbeitsgemeinschaften zu folgenden Themen durchgeführt:

- individuelle Betreuung,
- Hausaufgabenunterstützung,
- Lernlabor,
- Bibliothek,

- gemeinsames Kochen,
- Gestaltung Schulhof und Schulhaus,
- kreatives Gestalten.

In den Ferien gab und gibt es Tagesangebote zu folgenden Themen:

- thematisches Kochen,
- Geocaching,
- Schnupperkurs Judo,
- Bowling,
- Besuch des Naturkundemuseums Gotha,
- Besuch der Wartburg,
- Kletterwald Tabarz,
- Herbstbasteln u.v.m..

Maßnahmeorte

- Regelschule Wutha-Farnroda, Am Rotberg 33, 99848 Wutha-Farnroda
- Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e.V., Clemensstraße 8, 99817 Eisenach

Laufzeit

01.08.2018 – 31.07.2021